

Werkstattzweifel: Befestigung Scheinwerferreinigungsanlage am Stoßfänger

Beitrag von „hh“ vom 23. November 2010 um 15:00

Hallo zusammen,

ich fürchte meine Werkstatt will mich verar...en.

Nach einem Auffahrunfall wurde der Stoßfänger am T. (V10, 2007) getauscht.

Als das Auto aus der Werkstatt kam, hing die Abdeckung der Scheinwerferreinigungsanlage links ca. 1cm innerhalb des Stoßfängers.

Beschwerde, Reparatur, drei Tage später wieder dasselbe.

Erneute Beschwerde in der Werkstatt, anderer Meister. Dieser stellt bei der Kurzbegutachtung fest: "da ist ja die Halterung innen gebrochen". (Wohlgemerkt am neuen Stoßfänger).

Man kläre das und würde sich melden. 10(!) Tage später der Anruf: "wir haben einen neuen Stoßfänger besorgt und schon lackiert, das tauschen wir jetzt aus. Machen wir am besten gleich morgen einen Termin."

Auf Nachfrage wurde mir erklärt, besagte Halterung sei im Original geklebt und beim Ersteinbau gebrochen. Man hätte dann eben (zweimal) nachgeklebt, es "hätte aber dann wohl halt nicht so gut gehalten wie ab Werk." (sic!)

Jetzt frage ich mich zwei Dinge:

- stimmt das überhaupt, ist da was geklebt?
- und wenn, ist es eine fachgerechte Ausführung sowas nach einem Bruch mal irgendwie so nachzukleben und als neu zu verkaufen?

Wer weiss was?

Danke aus Ulm
Holger